

Bertini-Preis für Uetersener Schülerinnen und Schüler

16.02.2010

Bertini-Preis für Uetersener Schülerinnen und Schüler

220 Jugendliche hatten sich um den 12. Bertini-Preis für Zivilcourage beworben, sechs Schülergruppen wurden mit dem Preis geehrt - eine stammt aus Uetersen: Ausgezeichnet wurde die Dokumentation „Uetersen im Nationalsozialismus“, in der Schülerinnen und Schüler der Ludwig-Meyn-Schule einige Kapitel der Nazi-Diktatur in Uetersen beleuchtet hatten (Uetersen im Nationalsozialismus, Schüler der Ludwig-Meyn-Schule erforschen die Geschichte ihrer Stadt, herausgegeben von Sönke Zankel, Kiel 2009, Schmidt & Klaunig, Kiel 2009, 132 Seiten. ISBN: 9783883124162).

Der Preis wird jedes Jahr am 27. Januar verliehen, dem Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus.

Schriftsteller Ralph Giordano überreichte den Schülern die Ehrenurkunde vor rund 750 Gästen im Ernst-Deutsch-Theater. Bürgermeisterin Andrea Hansen nahm an dem Festakt in Hamburg teil und gratulierte den Uetersener Preisträgern: „Eine wichtige Arbeit gegen das Vergessen - bleibt dran an dem Thema, das lange verdrängt worden ist.“ Hans-Jürgen Fink, Kulturchef des Hamburger Abendblatts und Preis-Pate des Projekts, sagte in seiner Laudatio: „Ihr habt Euch nicht mit dem kollektiven Nicht-wissen-Wollen zufrieden gegeben.“